

1	Einleitung.....	9
1.1	Thematische Einführung	9
1.2	Ziel der Arbeit	15
1.3	Gang der Untersuchung	20
2	Theoretische Grundlagen.....	23
2.1	Erinnerung und Geschichte.....	23
2.1.1	Konfrontation von Erinnerung und Geschichte.....	24
2.1.2	Kollektives und soziales Gedächtnis in der Geschichte	26
2.1.3	Reflektierende Geschichtsschreibung und Gedächtnispraktik	29
2.1.4	Perpetuelle Interaktion zwischen Geschichte und Erinnerung.....	32
2.1.5	Machtverhältnisse zwischen Geschichts- und Erinnerungskultur	34
2.2	Erinnerungspraktiken in der neuen Erinnerungskultur.....	38
2.2.1	Die Wiedergeburt der Zeitzeugenschaft.....	38
2.2.2	Konzeption einer künftigen Erinnerungskultur als <i>post</i> -Gedächtnis.....	44
2.2.2.1	Intellektuelles Gedächtnis	46
2.2.2.2	Vernetztes Gedächtnis	49
2.2.2.3	Remediatisiertes Gedächtnis.....	51
2.3	Diffusion von Erinnerung und Fiktion in der Literatur	54
2.3.1	Annäherung zwischen Geschichte und Literatur.....	54
2.3.2	Fiktionalisierung der Erinnerung zwischen Ästhetik und Ethik	57
2.3.2.1	Rekonstruierte Zeugenschaft und Nachgedächtnis	58
2.3.2.2	Phänomen der „erfundenen Erinnerung“	61
2.3.3	Erinnerungsräume im Schreiben und Lesen.....	66
2.3.3.1	Erinnerungsraum im Text.....	66
2.3.3.2	Erinnerungsraum des Lesers	70
3	<i>Im Krebsgang</i> : Novelle und „erfundene Erinnerung“	75
3.1	Zwischen Zweifel und Verantwortung	75
3.2	Eine Novelle über eine <i>unerhörte Begebenheit</i>	84
3.3	Metafiktion: Die Lücke zwischen der wirklichen und der „erfundenen Erinnerung“	95

3.3.1	Vergangenheitsebene: Spannung zwischen Nonfiction und unzuverlässigem Erzähler.....	96
3.3.2	Gegenwartsebene: Überlagerung der Fiktion und Nonfiction.....	99
3.3.3	Autorenebene: Spannung zwischen Kreation und Selbstkritik	102
3.4	Allegorie und Erinnerung der Zeit.....	107
3.4.1	Allegorie und Generationengedächtnis	107
3.4.2	Allegorische Personifikation und transgenerationelle Traumatisierung.....	115
3.4.3	Allegoriefunktion der Figuren	119
3.4.3.1	Tulla: Allegorie der „Unfähigkeit aufzulösen“ ...	119
3.4.3.2	Paul: Allegorie der „Unfähigkeit zu beurteilen“	128
3.4.3.3	Konrad: Allegorie „ohne Ende“	133
3.4.4	Dreimal Tragödie der Vergangenheit, einmal Hoffnung für die Zukunft.....	141
3.5	Erinnerungstypen in der Praxis	144
3.5.1	„Memory talk“ und „Erzählung der Erinnerung“	144
3.5.2	Recherche und intellektuelles Gedächtnis.....	146
3.5.3	Internet und vernetztes Gedächtnis	150
3.5.4	Medien und remediatisiertes Gedächtnis	154
4	<i>Austerlitz</i> : Das Basteln der „erfundenen Erinnerung“	159
4.1	Erinnerungspraktiken zwischen Undarstellbarkeit und Melancholie	161
4.1.1	Sebald und die Undarstellbarkeit	161
4.1.2	Prosafiktion: Eine Möglichkeit des melancholischen Schreibens.....	166
4.2	<i>Austerlitz</i> : Erinnerungsarbeit und Schmerzspurensuche	173
4.2.1	<i>Austerlitz</i> und das Außer-der-Zeit-Sein.....	175
4.2.2	Ich-Erzähler zwischen <i>Austerlitz</i> und Sebald	182
4.3	Basteln für die „erfundene Erinnerung“	189
4.3.1	Fragliches Zitat	191
4.3.2	Aufzählung.....	193
4.3.3	Einschiebung.....	195
4.4	Intellektuelles Gedächtnis als Gegen-Erinnerung.....	197
4.4.1	Trauma des Verlusts und Erinnerungslosigkeit	197
4.4.2	Unterwegssein gegen die Erinnerung.....	200
4.4.3	Intellektuelles Gedächtnis als Ersatz-Gedächtnis.....	203
4.5	Verdrängtes, aber vernetztes Gedächtnis	206
4.5.1	Verräumlichung der Erinnerung und Déjà-vu	209
4.5.2	Gefühlsgedächtnis und kommunikatives Gedächtnis	214

4.5.3 Traum: Vernetzung zwischen Körper, Ort, Zeit und Gedächtnis	219
4.5.3.1 Traum: Vernetzung zwischen Willkürlichem und Unwillkürlichem	220
4.5.3.2 Traum: Wiederholung der traumatischen Erinnerungsfetzen	224
4.6 Remediatisiertes Gedächtnis: Bild im Text.....	227
4.6.1 Sebald und Bild.....	227
4.6.2 <i>Austerlitz</i> als Ikonotext	229
4.6.3 Bilder auf der fiktionsinternen Ebene.....	232
4.6.3.1 Bilder in der Ergänzungsfunktion, sichtbar zu machen.....	233
4.6.3.1.1 Bilder als Beweis oder Illustration	233
4.6.3.1.2 Deckerinnerung zwischen Sichtbarem und Unsichtbarem	237
4.6.3.2. Bild und Bestätigung: Wiederkehr der Vergangenheit.....	239
4.6.4 Bilder auf der fiktionsexternen Ebene.....	243
4.6.4.1 Unterbrechungen I: Abstraktions- und Anziehungskraft der Bilder	243
4.6.4.2 Unterbrechungen II: Leerstellen für die Erinnerung des Lesers.....	247
4.6.4.3 Unterbrechungen III: Der Metaraum des Autors.....	249
5 Schlussbetrachtung: Erinnern für das Vergessen.....	255
Bibliografie.....	261
Danksagung	287